



## PRESSEMITTEILUNG

Nr. 24 vom 15.03.2019

### Brandenburgs Schüler streiken erneut für besseren Klimaschutz

#### **Ingo Senftleben: Es ist wichtig, was die Schüler sagen, nicht wann sie das tun**

Heute gehen tausende Schülerinnen und Schüler für den Klimaschutz auf die Straße – in vielen Ländern der Welt, auch in Brandenburg. Der Vorsitzende der CDU-Fraktion begrüßte, zusammen mit weiteren Vertretern anderer Landtagsfraktionen, Teilnehmer der Bewegung in Potsdam und sprach mit ihnen gemeinsam über Forderungen und Ziele.

Dabei begrüßte Brandenburgs CDU-Fraktionschef, Ingo Senftleben, das Engagement der Schüler und erklärt: „Der Klimawandel ist real. Schon heute spüren wir seine Folgen. Die Schülerinnen und Schüler haben natürlich das Recht, die Politik an ihre Verantwortung für das Klima zu erinnern. Der Einsatz so vieler junger Menschen für unsere Zukunft beeindruckt mich. Unsere Gesellschaft lebt davon, dass sich Menschen engagieren – das gilt natürlich besonders für unsere Kinder.“

Senftleben kündigte an, dass sich die CDU-Fraktion an Brandenburger Schulen wenden wird, um das Gespräch mit den Schülern zu suchen. „Viel wird darüber diskutiert, dass die Demonstrationen freitags stattfinden. Ich möchte lieber darüber diskutieren, was die Politik für den Klimaschutz schon tut und was sie noch tun könnte und sollte. Für mich steht fest, wir müssen zuhören, was uns die Schüler zu sagen haben und weniger darüber debattieren, wann sie es sagen.“